



Bildungsordnung

für den Lehrberuf „Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/ Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerin“

1. Berufsbildbeschreibung
2. Lehrdauer und Abschluss
3. Zuordnung des Lehrberufs
4. Betrieblicher Ausbildungsrahmenplan
5. Rahmenlehrplan



1. Berufsbildbeschreibung

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/innen verlegen Fliesen, Platten und Mosaik aus Keramik, Natur- und Kunststein und Beton und verkleiden damit Wände, Böden und Fassaden. Zunächst nehmen sie Kundenaufträge für Boden- und Wandbeläge entgegen, z.B. für Bäder, Küchen, Hausfassaden, Schwimmbäder und Labors. Sie richten die Baustelle ein, erstellen Materialberechnungen, bearbeiten den Untergrund und bauen Dämm- und Sperrschichten ein. Dann verlegen sie z.B. Fliesen und Platten mit Mörtel und Spezialklebern und füllen die Fugen auf. Bei der Verlegung berücksichtigen sie Sauberkeits- und Hygieneaspekte ebenso wie gestalterische Gesichtspunkte. Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/innen verlegen nicht nur neue, sondern sanieren auch alte und beschädigte Beläge. Außerdem führen sie einfache Maurerarbeiten aus, verlegen verschiedene Estriche und beraten die Kunden bei der Wahl der geeigneten Materialien.

2. Lehrdauer und Abschluss

- > Lehrdauer: 4 Jahre
- > Abschluss: Gesellenbrief-Berufsbildungsdiplom "Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerin"

3. Zuordnung des Lehrberufs

Zuordnung des Lehrberufs zu den Berufsbildern/Fachrichtungen des gesamtstaatlichen Verzeichnisses laut Staat-Regionen-Abkommen vom 1. August 2019	Bautechniker Fachrichtung: architektonisches und ökologisches Bauen Tecnico edile Indirizzo - Costruzioni architettoniche e ambientali
Zuordnung des Abschlusses zum Europäischen Qualifikationsrahmen	Niveau 4
Referenzierung CP ISTAT 2011	6.1.3.2.1 Bodenleger 6.1.3.2.2 Verarbeiter von Estrichen 6.1.3.2.3 Verleger von Fliesen aus Stein und ähnlichen Materialien an Böden und Wänden 6.1.3.2.4 Verleger von Kunststoffböden und Holzbelägen 3.1.3.5.0 Bauhandwerker und ähnliche Berufe 3.1.5.2.0 Baustellenleiter 3.3.1.5.0 Techniker der Organisation und Verwaltung von Produktionsfaktoren



Referenzierung ATECO 2007 ISTAT	43.29.02 Wärme- und Schallsolierung und Isolierung gegen Schwingungen 43.31.00 Verputz- und Stuckarbeiten 43.33.00 Boden- und Wandverkleidungen 43.34.00 Anstrich und Einbau von Glas 43.39.09 Sonstige Fertigstellungsarbeiten an Gebäuden 43.99.01 Dampfreinigung, Sandstrahlreinigung und ähnliche Arbeiten an Außenmauern 43.32.02 Einbau von Blendrahmen, Ausstattungen, Zwischendecken, beweglichen Trennwänden u. Ä.
Zuordnung des Lehrberufs zu den Berufs- und Wirtschaftsbereichen des gesamtstaatlichen Verzeichnisses der Tätigkeiten und Qualifikationen	Bereich - Baugewerbe Prozess - Errichtung von Gebäuden und Industriebauten Aktivität - Baufertigstellung und Ausbauarbeiten ADA.09.01.21 Verlegen von Böden und Verkleiden von Wänden Bereich - Glas, Keramik und Baumaterialien Prozess - Herstellung von Keramik sowie feuerfesten und geschliffenen Produkten Aktivität - Ausführung von künstlerischen Dekorationen und Mosaiken (Stein, Glaspaste, Keramik) ADA.08.02.10 Herstellung von künstlerischen Arbeiten und Mosaiken (aus Stein, Keramik, Glas, etc.) Bereich - Baugewerbe Prozess - Errichtung von Gebäuden und Industriebauten Aktivität - Baustellenleitung ADA.09.01.05 Baustellenleitung und Baufertigstellung Bereich - Allgemeiner Bereich Prozess - Steuerung des Produktionsprozesses, der Qualität, der technischen Funktionen und der internen Logistik Aktivität - strategische Planung, Programmierung und Kontrolle ADA.24.05.05 Produktionsüberwachung



4. Betrieblicher Ausbildungsrahmenplan

Durch die Berufsausbildung im Lehrbetrieb und in der Berufsschule soll der im Lehrberuf Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/innen ausgebildete Lehrling befähigt werden, die nachfolgenden Tätigkeiten zu planen und fachgerecht, selbständig und eigenverantwortlich auszuführen. Er soll lernen, eine gewisse Verantwortung für die Bewertung und Verbesserung der Arbeitsabläufe zu übernehmen und Routinearbeiten anderer Personen zu beaufsichtigen.

Tätigkeitsbereich	Kompetenz	Fertigkeiten	Kenntnisse	Lehrjahr
Arbeitsplanung und Organisation	Arbeitsaufgaben nach betrieblichen Vorgaben und Rollenverteilungen planen und sich in betriebliche Abläufe aktiv einbringen	- den eigenen Arbeitsplatz funktional, ergonomisch, sicher, sauber und ordentlich gestalten - Ziele von Arbeitsaufträgen erfassen, Arbeitsschritte festlegen und Maschinen, Geräte, Werkzeuge und Baumaterialien gezielt einsetzen - die eigene berufliche Handlungsfähigkeit weiterentwickeln	- Berufliche Rolle und Tätigkeiten - Betriebliche Prozesse und Arbeitsabläufe - Arbeitsplatzgestaltung - Fortbildung und lebenslanges Lernen - Maschinen, Werkzeuge und Geräte - Bau- und Bauhilfsstoffe	alle 4 Lehrjahre
Einrichtung, Sicherung und Räumung von Baustellen	Baustellen nach betrieblichen Vorgaben und unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen einrichten, sichern und räumen	- Baustellen einrichten, unterhalten und räumen - Baustellen sichern - Arbeits- und Schutzgerüste aufbauen und abbauen - Maschinen, Werkzeuge und Geräte bereitstellen und Störungen erkennen	- Baumaterialien - Maschinen, Werkzeuge und Geräte - Arbeits- und Schutzgerüste - Arbeitsplatz: Baustelle	alle 4 Lehrjahre



Maurer- und Verputzarbeiten sowie Einbau von Estrichen	einfache Mauerwerke herstellen, Verputzarbeiten ausführen und Estriche einbauen	- Mörtel und Verputze nach dem vorgegebenen Mischungsverhältnis herstellen - Estriche einbauen - einfache Maurer- und Verputzarbeiten ausführen	- Baumaterialien - Bauweisen - Estriche - Berechnung von Mischverhältnissen - Werkzeuge und Geräte	1. und 2. Lehrjahr
Trockenbau	Bauliche Konstruktionen in Trockenbauweise anfertigen	- Unterkonstruktionen für den Trockenbau und den Trockenestrich herstellen - Dämmung einbringen - Trockenbauelemente zusammenfügen	- Vor- und Nachteile von Trockenbau - Baumaterialien - Werkzeuge und Geräte - Trockenbauelemente und -systeme: Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten - Bauphysikalische Grundlagen	3. Lehrjahr
Vorbereitung von Verlegeuntergründen	Verlegeuntergründe prüfen, vorbereiten, ausgleichen und abdichten	- Eigenschaften der Verlegeuntergründe technisch überprüfen¹ - Spachtelmassen und Estriche herstellen² - Böden ausgleichen² - Abdichtungen planen und sorgfältig ausführen³	- Verlegeuntergründe und ihre Eigenschaften (Geradheit, Tragfähigkeit, Festigkeit, Feuchte) - Spachtelmassen und Estriche - Maschinen, Materialien und Hilfsmittel - Verbund- und Bahnenabdichtungen	¹ alle 4 Lehrjahre ² 1. und 2. Lehrjahr ³ 2. und 3. Lehrjahr
Verlegen und Verfugen von Wand- und Bodenbelägen im Innen- und Außenbereich sowie von Treppen	Wand- und Bodenbeläge im Innen- und Außenbereich sowie Treppen verlegen und verfugen	- Fliesen, Platten und Mosaike ansetzen und verlegen¹ - sämtliche Beläge verfugen und Bewegungsfugen	- Verlegepläne, Schablonen und Freihandskizzen - Belagsmaterialien und Platten für Böden,	¹ alle 4 Lehrjahre ² 1. und 2. Lehrjahr ³ 3. und 4. Lehrjahr Spezialisierung für das



		ausführen ² - Beläge reinigen ² - Verlegepläne lesen und zeichnen sowie Freihandskizzen anfertigen ³ - Aufmaße nehmen, vermessen und Schablonen anfertigen ³ - Sonderteile vorfertigen ³ - Bekleidungen und Beläge sanieren und instandsetzen ³	Wände und Treppen - Sonderteile - Verfahren: Dünnbettverfahren, Dickbettverfahren - herkömmliche und digitale Messgeräte und -methoden - Ursachen von Schäden und deren Behebung	Reinigen von Belägen im 4. Lehrjahr
Kundenberatung und Auftragsabwicklung	Kundenwünsche erkennen, Angebote erstellen und Aufträge abwickeln	- Kundenwünsche erkennen und analysieren - technische Informationen kundenorientiert weitergeben - Angebote erstellen - Aufträge gezielt herbeiführen - Durchgeführte Aufträge abrechnen - Qualitätskontrollen durchführen - Prozesse optimieren und innovativ gestalten	- Kundenwünsche und Kommunikation - Vorführmöglichkeiten - Angebot - Abrechnung - Qualitätskontrolle	3. und 4. Lehrjahr
Kommunikation, Zusammenarbeit und Planung im Team und mit anderen Gewerken	in einem Arbeitsteam zusammenarbeiten und in verschiedene Arbeitsphasen von Aufträgen und Projekten eingreifen	- Arbeitsphasen koordinieren und sich mit anderen Gewerken abstimmen - mit anderen Gewerken Lösungen für bauliche Anforderungen und	- Projektmanagement - Prozessoptimierung und Innovation - Prinzipien der Arbeitsorganisation und Terminplanung mit anderen Gewerken	3. und 4. Lehrjahr



		Mängel suchen - Arbeitspläne überprüfen und Abweichungen bzw. kritische Arbeitsphasen aufzeigen - Prozesse optimieren und innovativ gestalten	- Teamentwicklung und Kommunikation - Werkstoffkunde und Baukonstruktionen	
Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz	Risikosituationen am Arbeitsplatz erkennen und Arbeitsabläufe laufend an Gesundheits-, Sicherheits- sowie an technische Standards anpassen und Umweltschutzbestimmungen einhalten	- Das eigene berufliche Handeln laufend an Arbeitssicherheits- und Umweltschutzbestimmungen sowie an technische Standards anpassen - Notsituationen erkennen und angemessen reagieren - Unfallverhütungs- und Schutzmaßnahmen einsetzen - Materialien ordnungsgemäß und schadlos lagern und entsorgen - Körperschonend arbeiten und Berufskrankheiten vorbeugen	- Berufsspezifische Vorschriften und Maßnahmen zur Sicherheit und zum Umweltschutz - Unfallverhütungs- und Schutzmaßnahmen - Methoden zur Risikoerkennung - Umwelt- und Landschaftsschutzbestimmungen sowie Faktoren der Umweltverschmutzung - Lagerung und Entsorgung - Gesundheit und Ergonomie	alle 4 Lehrjahre



5. Rahmenlehrplan

Umfang der formalen Ausbildung

1.600 Stunden,

- > davon 1.360 Stunden Berufsschulunterricht
- > Die restlichen Stunden werden betriebsintern über den betrieblichen Ausbildungsrahmenplan abgedeckt.

Die Berufsschule fördert durch die Vermittlung der für die Berufsausübung notwendigen theoretischen und praktischen Grundlagen sowie durch die Vermittlung von Allgemeinbildung die Persönlichkeitsentwicklung und die Sozialkompetenz des Lehrlings. Ausgehend von den Rahmenrichtlinien der Berufsbildung (Beschluss der Landesregierung vom 16.07.2012, Nr. 1095) und von den oben angeführten Kompetenzen, Fertigkeiten und Kenntnissen für den Lehrberuf Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in legen die Landesdirektionen für die deutsche und italienische Berufsbildung im Rahmen ihrer didaktischen Konzepte die Lehrpläne und Stundentafeln für den Berufsschulunterricht fest. Über die berufsfachlichen Kompetenzen hinaus wird im Rahmen des Berufsschulunterrichts auch die Entwicklung der staatsbürgerlichen und der für das lebenslange Lernen maßgeblichen Schlüsselkompetenzen gewährleistet (Ministerialdekret 139/2007).